

Prüfung der Dauerserie Köpfe I durch den Verband Philatelistischer Prüfer e.V.

Die Prüfer im VPP prüfen die Dauerserie Köpfe I ab sofort nach einer überarbeiteten Katalogisierung, die auf der aktuellen Forschung von Burkhardt/Podien 2010 (veröffentlicht im Handbuch) beruht. Die geplanten Änderungen im Michel 2012 sind thematisch eingearbeitet, Umbenennungen werden aber erst ausgeführt, sobald sie gedruckt vorliegen.

Der VPP stellt seinen Prüfkunden frei, ob sie nach Michel (2011 oder später 2012) oder dieser erweiterten Katalogisierung prüfen lassen. Die Farbvarianten nach VPP sind nach der durch Dr. Heinle (1995) beschriebenen Methode definiert und abgegrenzt. Alle neuen Varianten sind mit philatelistischen Mitteln ohne Computerhilfe durch den Sammler bestimmbar, können in Grenzbereichen aber auch zusätzlich durch spektrophotometrische Kurven zugeordnet werden. Damit wird eine höhere Genauigkeit und Fälschungssicherheit erreicht. Erläuterungen zu den Veränderungen im Anschluss an die Tabelle bzw. im Handbuch zur Serie.

Grün gedruckte Varianten werden nur VPP-geprüft. Alle Preise beruhen auf eigenen Erhebungen bzw. Schätzungen

Zählungen

A = Kammzählung (erkennbar an Unregelmäßigkeiten zwischen dem vorletzten und letzten senkrechten Loch unten)

C = Kreuzkammzählung (erkennbar an Unregelmäßigkeiten zwischen dem 6. und 7. Loch von oben), 30% Zuschlag

Typenunterschiede

24 Pf.: Type I: waagerechter Balken nach unten geneigt. Type II gerade oder gegeneineigt.

25 Pf.: Weite der Umrandung: Type I eng, Type II weit.

Reihenfolge der Signierung

cIIA Wz.3

II BURKHARDT VP

Typen-Unterschiede werden direkt nach dem Farbbuchstaben angegeben und vor der Zählung und dem Wasserzeichen. Plattenfehler vor dem Namensstempel.

WertNr.	FF	Zählung		*	**	°	Bf	
2	a	1, 2, 4	A, C	dunkel- bis schwarz(blau-)grau	0,40	2,00	1,00	8,00
	b	3, 5, 8	A	grau- und braunschwarz (Töne)	1,00	4,00	2,00	10,00
	c	4bc	A	schwarzgrünlichgrau	180,00	500,00	100,00	200,00
6	a	1, 2, 3	A, C	dunkel- bis schwärzlichgrauviolett	0,40	2,00	1,00	8,00
	ba	3	A, C	schwärzlichviolett (Töne)	2,00	6,00	2,00	15,00
	bb	3	A, C	schwärzlichviolett (Töne), UV: rosa	25,00	60,00	40,00	80,00
	ca	4	A, C	rötlichviolett	25,00	60,00	10,00	8,00
	cb	7	A, C	schwärzlichblauviolett	15,00	30,00	100,00	150,00
8	a	1, 2	A, C	schwärzlichbräunlichrot, UV: schwarz	0,40	2,00	1,00	8,00
	b	2	A	dunkelbräunlichrot, UV: ockerbraun	80,00	200,00	200,00	-,
	c	5	A	schwärzlich- bis schwarzrot, UV: gelblichbraun	8,00	30,00	8,00	20,00
	d	3	A	braunorange, UV: rotbraun	30,00	100,00	20,00	30,00
10	a	1	A, C	dunkelgrün bis schwarzgrün	0,40	2,00	1,00	2,00
	b	3	A, C	dunkelgrün, UV: grün bis gelb fluoreszierend	3,00	8,00	6,00	35,00
	ca	2, 6	A	bläulicholivgrün	3,00	8,00	6,00	20,00
	cb	5	A	opalgrün	10,00	30,00	8,00	20,00
12	a	1	A, C	blau (Töne), violettultramarin	1,00	4,00	1,00	2,00
	b	2	A	grauultramarin	8,00	20,00	1,00	2,00
15	a	1	A, C	dunkel- bis schwarzbraun	0,50	2,00	3,00	13,00
	b	3	A	schwärzlichockerbraun bis gelblichbraun	8,00	20,00	20,00	50,00
	c	2	A	orangebraun	2,50	20,00	10,00	40,00
	d	6	A	dunkelockerbraun	-,	-,	200,00	-,
16	a	1	A, C	dunkel- bis schwärzlichpreußischblau	8,00	20,00	1,00	2,00
	b	1uv	A	dunkelpreußischblau, UV: gelbgrün fluoreszierend	15,00	40,00	20,00	25,00
	aa	3	A	dunkelgrünblau	300,00	650,00	60,00	120,00
	ab	2, 4, 5	A	grünlichblau	40,00	80,00	20,00	50,00
20	a	1,2, 4	A, C	lilakarmin bis dunkellilakarmin	0,50	2,00	1,00	10,00
	b	3	A	braunkarmin	150,00	350,00	20,00	60,00
24	a	1, 4	A	rot bis dunkelrot, karminrot (Töne), Type I	2,00	4,00	1,00	1,00
	bI	3	A	lebhaftrot, Type I	25,00	100,00	2,00	2,00
	bII	3	A	lebhaftrot, Type II	30,00	120,00	4,00	2,00
25	aI	1	A, C	dunkel- bis schwärzlichgelblicholiv, Type I	1,00	2,00	2,00	8,00
	bII	2	A	grauoliv, UV: schwarzoliv, Type II	10,00	20,00	50,00	100,00
	cI	3	A	grauoliv, UV: schwarz, Type I		50,00	100,00	150,00

Wert Nr.	FF	Zählung		*	**	°	Bf
	cII 3	A	Type II		80,00	150,00	200,00
30	a 4	A	dunkelzinnberrot, UV: braunrot	6,00	30,00	3,00	12,00
	b 1	A, C	dunkel- bis schwärzlichzinnberrot, UV: orange	1,00	5,00	1,00	8,00
	aa 2	A	dunkelrot, UV: dunkelrot	7,00	30,00	11,00	30,00
40	a 2, 4	A, C	schwärzlichlilapurpur	6,00	20,00	1,00	10,00
	b 3	A, C	dunkelpurpur, UV: lebhaftrosarot	12,00	20,00	20,00	30,00
	aa 5	A	schwärzlichpurpur	300,00	750,00	20,00	35,00
	ab 1	A	dunkelrotlila, UV: rot	60,00	140,00	30,00	120,00
50	a 1, 3	A, C	grauultramarin (Töne)	0,50	2,00	1,00	6,00
	b 4	A, C	blau	2,00	4,00	2,00	8,00
	c 2	A	ultramarin (Töne)	4,00	8,00	4,00	10,00
60	a 2-4	A, C	dunkelgraugrün bis schwärzlicholivgrün	2,00	8,00	1,00	5,00
	b 5	A, C	schwärzlicholivgrün, UV: gelb fluoreszierend	2,00	8,00	1,00	5,00
	ca 6	A, C	dunkellackgrün , UV: nicht leuchtend	4,00	16,00	1,00	5,00
	cb 6	A, C	dunkellackgrün , UV: mattgrün bis gelb fluoreszierend	8,00	20,00	1,00	5,00
	da 8	A, C	schiefergrün, UV: nicht leuchtend	40,00	80,00	60,00	120,00
	db 8	A, C	schiefergrün, UV: mattgrün fluoreszierend	-,-	-,-	100,00	-,-
80	a 2	A, C	dunkelblau bis schwärzlichviolettultramarin	0,50	2,00	1,00	8,00
	b 1	A	dunkellilaultramarin (rötlich bronzierend)	10,00	50,00	10,00	25,00
	c 3	A	dunkelgraublau	10,00	40,00	8,00	15,00
84	a 1	A, C	braunkarmin, UV: grauschwarz	0,50	3,00	1,00	4,00
	b 2	A	dunkelbraunkarmin, UV: rötlich	10,00	30,00	15,00	30,00
	c 3	A	schwärzlichbraunkarmin, UV: blauschwarz	10,00	50,00	20,00	40,00

Erläuterungen:

6 Pf, Farbe b: In der zukünftigen Michel--Katalogisierung wurden die sehr häufige Variante auf grauem Papier und die seltene auf weißem Papier (UV: rosa) unter b zusammengefasst. Dadurch wird der Wert der bisher als b geprüften Marken stark verwässert (1:10). Für VPP-Kunden wird eine Trennung in ba und bb angeboten. Farbe bb entspricht der alten b (ohne die ab jetzt als c katalogisierten Fehlprüfungen)

Farbe c: In der zukünftigen Michel--Katalogisierung werden FF4, rötlichviolett (gestempelt sehr häufig, postfrisch selten) und FF7, schwarzblauviolett (gestempelt sehr selten, postfrisch mäßig häufig) zusammengelegt. Für VPP-Kunden wird FF4 als ca und FF7 als cb geprüft. Der Oberbuchstabe c bleibt identisch mit den BPP-Signaturen

8 Pf, Farbe c bestand in der alten Katalogisierung aus FF3 und FF5, FF3 ist farbidentisch mit Nr. 329z. Wegen der sehr unterschiedlichen Häufigkeit dieser beiden Farben wird FF3 als d-Farbe getrennt katalogisiert.

10 Pf, Farbe c (vormals aa) besteht aus 3 Farben sehr unterschiedlicher Häufigkeit. Für VPP-Kunden werden FF2 und FF6 als ca, FF5 als cb signiert, der Oberbuchstabe c bleibt identisch mit den zukünftigen BPP-Signaturen.

12 Pf, nur für VPP-Kunden werden die beiden Farben FF1 und 2 als a und b signiert.

15 Pf, Farbe b: in der alten Katalogisierung wurde eine Trennung nach Papieren vorgenommen und nicht nach Farben. Die frühen Papiere wurden a zugeschlagen. Dadurch kam es zu Unklarheiten in der Abgrenzung. Dieser Mangel wurde behoben, was aber zu einer deutlichen Verwässerung der b-Farbe (1:3) führt.

Farbe d: diese neuentdeckte Farbe ist über 20x belegt und damit keine Top-Rarität, weshalb sie aufgenommen wird für VPP-Kunden.

16 Pf, Farben c (vormals aa) und d (vormals ab) sind Umbenennungen durch den BPP

20 Pf, Farbe c Streichung durch BPP wegen Manipulierbarkeit

24 Pf, Farbe b: Unterscheidung von 2 Typen, nur für VPP-Kunden;

c-Farbe: Streichung durch BPP

25 Pf, Farb- und Typeneinteilung nur für VPP-Kunden: a gelblicholiv, b und c grauoliv (Farbe wie 334z), Typen siehe oben, b und c unter UV unterscheidbar und nur auf dickem Papier.

50 Pf, Farbeinteilung nur für VPP-Kunden

60 Pf, Farbe c, d neue Farben für VPP-Kunden. c ist die Farbe der Borkengummi-Variante ohne Fluoreszenz (nach BPP ay).

80 und 84 Pf, Farbe c, nur für VPP-Kunden. Jeweils die dritte von 3 sauber trennbaren Farben, ausreichend häufig nachgewiesen.

Nicht katalogisierte Varianten

Im Laufe der letzten Jahre wurde versucht, eine Unterteilung nach Papieren vorzunehmen. Da viele der selteneren Farben nur auf einem Papier gedruckt wurden, erübrigt sich dort eine getrennte Katalogisierung. Andererseits treten bei den häufigeren Farben (meist a) viele unterschiedliche Papiere nacheinander auf, die sich nicht sicher genug abgrenzen lassen, um eine einheitliche Prüfung zu gewährleisten.

Des Weiteren wurden mehrere Farbvarianten diskutiert (2 Pf braunschwarz und grünschwarz, 6 Pf fliederfarben und blauschwarz), die wie die jetzt gestrichene c-Farbe der 24 Pf nur ein Extrem einer langen Farbreihe darstellen und damit nicht ausreichend abgrenzbar sind, um sicher prüfbar zu sein.

Gummierungsabarten

y= Borkengummierung senkrecht, z= Borkengummierung waagrecht.

Nur vollflächige borkenartige Struktur wird anerkannt

Die Preise gelten für postfrische Marken; gestempelt und auf Brief 20% Zuschlag, Falz 70% Abschlag

Reihenfolge der Signierung : Die Buchstaben y oder z stehen nach der Farbe und vor der Zähnung

	A=Kammzähnung		C=Kreuzkammzähnung	
	y= senkrecht	z= waagrecht	y= senkrecht	z= waagrecht
2 a	40,00	300,00	80,00	300,00
6 ba	80,00	500,00	100,00	500,00
6 bb	200,00		250,00	
6 cb	250,00		250,00	
8 a	100,00	800,00	200,00	-,-
8 b	1400,00		-,-	
10 a	120,00	350,00	200,00	-,-
12 a	120,00	700,00	120,00	700,00
12 b	200,00		.	.
15 a	50,00	400,00	80,00	500,00
16 a	100,00	500,00	120,00	500,00
20 a	100,00	5.000,00	200,00	-,-
25 a	300,00	800,00	400,00	-,-
30 b	100,00	800,00	200,00	.
40 b	500,00	-,-	600,00	800,00
60 b	60,00	600,00	300,00	500,00
60 ca	450,00		-,-	